

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Landesgartenschau Rottweil 2028 gGmbH](#)  
 Straße [Hochbrücktorstraße 26](#)  
 Plz, Ort [78628, Rottweil](#)  
 Telefon [+49 741494-392](#)  
 Fax  
 E-Mail [thomas.arand@rottweil.de](mailto:thomas.arand@rottweil.de)  
 Internet [www.landesgartenschau-rottweil.de](http://www.landesgartenschau-rottweil.de)  
 Zu Händen von [Zentrale Vergabestelle](#)  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE142819339](#)

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [2026-LGS-BL-014](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Stadt Rottweil, Hochbrücktorstraße, 78628 Rottweil](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Der neu zu erstellenden Aufzug überbrückt den Höhenunterschied vom Stadtgraben bis kurz unterhalb des Fahrbahnniveaus der Hochbrücke und befindet sich am Nordhang des Stadtgrabens hin zur Grafengasse.](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Die Stadt Rottweil wird im Jahr 2028 die baden-württembergische Landesgartenschau austragen. Für die Gestaltung und die inhaltliche Weiterführung des Landesgartenschau-Rahmenplans wurde ein landschaftsarchitektonischer Realisierungswettbewerb ausgelobt, dessen Gewinnerentwurf von A24 Landschaft für die Rad- und Fußwegeverbindung zwischen der historischen Innenstadt und dem Gebiet der Landesgartenschau an der Hochbrücktorstraße einen Aufzug vorsieht. Dieser Aufzug soll dem barrierearmen Zugang von der Altstadt zum Gelände der Landesgartenschau ermöglichen. Der Aufzug besitzt zwei Haltepunkte. Einen Haltepunkt auf der Höhe der Hochbrücke \(OK Belag = 596,47m\) und ein Haltepunkt im unteren Tal \(OK Belag = 578,25m\). Aufgrund der Höhe muss ein weitere Nothalt ausgeführt werden. Dieser befindet sich auf der Hangseite \(zur Stadtmauer orientiert, OK Belag = 585.70m\).](#)

[Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Stahlbauarbeiten für den Aufzugsturm und den Zugangssteg, die Fassadenarbeiten für die Glasfassade sowie die Haustechnik + ELT \(Ohne Aufzugstechnik\). Einzelheiten sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen](#)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung 07.09.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 26.02.2027
- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMX20/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 31.07.2026 um 10:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 04.09.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMX20>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium         | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis |            |
- s) **Eröffnungstermin** am 31.07.2026 um 10:00 Uhr
- Ort
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [siehe beigefügte Unterlagen](#)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [siehe beigefügte Unterlagen](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- [Gesamtschuldnerisch haftend](#)
- w) **Beurteilung der Eignung**

Besondere Anforderungen in diesem Verfahren:

Aufgrund der Besonderheit des Objekts (anspruchsvolle Stahl-Glaskonstruktion) werden in einem gesonderten Formular (siehe Vergabeunterlagen) zwingende Referenzen und Erfahrungsmerkmale abgefragt, deren Nichtvorliegen zum Ausschluss des Angebots aus dem weiteren Verfahren führt.

Allgemein:

Befähigung zur Berufsausübung:

Der Auftraggeber behält sich vor, vom Bieter folgende Angaben und Nachweise anzufordern (bei Bietern außerhalb Deutschlands ggf. gleichartige länderspezifische Nachweise) - vgl. auch Formblatt KEV 179

"Eigenerklärungen zur Eignung" - (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Nachweis der Eintragung in Handels- bzw. Berufsregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Einen Nachweis aus dem Gewerbezentralregister wird der AG ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (zzgl. MwSt.) für den Bieter anfordern, dessen Angebot den Zuschlag erhalten soll.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Angaben zu ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen)
- Andere, auf den konkreten Auftrag bezogene zusätzliche, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise können verlangt werden.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Regierungspräsidium Freiburg

Straße Bissierstraße 7

Plz, Ort 79114, 79114 Freiburg i. Br.

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YYCMX20